

# Schützensausflug am 14. September 2024

ins nahegelegene Altmühltal nach Pfraundorf, Hofstetten  
und in die Dom- und Universitätsstadt Eichstätt



## **07.30 Uhr**      **Gemeinsames Frühstück**

Treffpunkt an der Alten Knabenschule, Tyrolsberger Str. 5, 92361 Berggau.  
Ausreichend Zeit für ein ausgiebiges Frühstück bei Kaffee, hausgemachten Kuchen  
und gerne – wer möchte - auch einem Gläschen Sekt.  
Wer an diesem Morgen etwas länger schlafen möchte, kann auch erst zur Abfahrt  
des Busses dazustoßen.

## **08.30 Uhr**      **Abfahrt Richtung Pfraundorf**

Unser „Haus- und Hofchauffeur“ Michael Weißmüller wird uns mit seinem - aktuell  
neu beschafften - Bus und seiner bekannten sympathischen und unkomplizierten Art  
an diesem Tag durchs Altmühltal begleiten.

## **09.15 Uhr**      **Eintreffen am Technikmuseum an der Kratzmühle in Pfraundorf**

Eine laufende Wasserturbine von 1928 und Landkarten von ersten Überlandleitungen  
zeigen die Elektrifizierung in der Region. Die Entwicklung im Fahrzeugbau wird aufge-  
zeigt und komplette Handwerke wie Schuster, Schneider, Handschuhmacher oder  
Messerschmied ebenso abwechslungsreich und unterhaltsam dargestellt wie auch  
die Lebensbereiche Haushalt, Schule oder Medizin. Auf mehr als 1000 m<sup>2</sup> Fläche wer-  
den uns Hans und Georg Fanderl auf eine eindrucksvolle Art und Weise viel Interes-  
santes und Wissenswertes zu den vielen – liebevoll gesammelten - Ausstellungsstü-  
cken aus der mittlerweile fast 30jährigen Geschichte des Museums erzählen können.

## **11.00 Uhr**      **Weiterfahrt nach Hofstetten**

## **11.30 Uhr**      **Eintreffen am Jura-Bauernhof-Museum**

Wir dürfen am ehem. „Kipferlhof“ zu Gast sein. Auf dem großzügig angelegten Muse-  
umsareal lassen wir uns unsere mitgebrachte Brotzeit - bei schönem Wetter im „Hof-  
garten“, sollte es regnen, dann im „Stolddena“ - so richtig schmecken.  
Nach einer ausgiebigen Stärkung wird uns Museumswart Franz Frank durchs Mu-  
seum führen. Als waschechter Hofstettener kann er viele lustige Anekdoten aus dem  
Leben am „Kipferlhof“ berichten.  
Über 400 Jahre Geschichte beherbergt das Anwesen. Hier lebten Bauersleute und  
Dienstboten, versorgten Rinder, Pferde, Schweine, Hühner, Tauben bis hin zu Bienen.  
Der Hof, die Werkzeuge und die Einrichtung aus den verschiedenen Epochen machen  
den Eindruck, als könnten die Bewohner jeden Augenblick zurückkommen und die  
Arbeit wieder aufnehmen.

## **14.00 Uhr**      **Weiterfahrt nach Eichstätt**

## **14.30 Uhr**      **Eintreffen in Eichstätt und Zeit zur freien Verfügung**

Wir machen Halt am Busparkplatz Freiwasserstraße.

Danach kann jeder die Altstadt von Eichstätt, die neu sanierte Willibaldsburg mit Bastionsgarten oder auch das Altmühlufer erkunden. Für einen kleinen Spaziergang in unserer Bischofsstadt bieten sich beispielsweise der Hofgarten, die Gartenanlage der ehem. fürstbischöflichen Sommerresidenz oder der Biotopgarten Notre Dame, Schaugarten des Naturparks Altmühltal an.

Die Gastronomie auf der Willibaldsburg sollte bis zu unserem Ausflugstermin in Betrieb sein, damit kann, wer möchte, sich auch über den „Dächern Eichstätts“ zu einer Tasse Kaffee oder auch einer Halben Bier niederlassen und den Ausblick ins Altmühltal genießen.

**16.30 Uhr**      **„Bierige Führung“ durch Eichstätt**

Von Brauereien, Wirtschaften und durstigen Kehlen. Schon 200 Jahre vor dem Bayerischen Reinheitsgebot sorgte sich der Eichstätter Magistrat um das Wohl seiner Bürger und erließ ein Reinheitsgebot für das Bier in der Stadt. Auf der Spurensuche alter Brauereien und Wirtshäuser erfahren wir allerhand Interessantes und Pikantes über durstige Marktbesucher, erschöpfte Pilger, fleißige Färbergesellen und auch fastende Nonnen. Im Rahmen der „Bierführung“ wird uns auch das eine oder andere Wissenswerte zur Domstadt vermittelt werden.

**18.00 Uhr**      **Einkehr im Wirtshaus „zum Gutmann“ in Eichstätt**

Das heutige Wirtshaus wurde 1988 von der Brauerei Gutmann erworben und nach umfangreicher Sanierung im Jahr 1997 eröffnet. Das Gebäude selbst blickt auf eine fast 400jährige Geschichte zurück. Neben Händlern, Handwerkern und Arbeitern beherbergte das Haus auch Stadtbauern. Im Gebäude war daher auch ein Stadel integriert, der als heutiger Saal genutzt wird und in welchem wir unseren Ausflug bei einem guten Abendessen in gemütlicher Runde ausklingen lassen werden.

**22.00 Uhr**      **Rückfahrt nach Berggau**

Damit unser Busfahrer auch seine arbeitszeitrechtlichen Vorgaben einhalten kann, werden wir uns spätestens zu dieser Zeit wieder auf den Heimweg in Richtung Berggau machen.

**23:00 Uhr**      **Eintreffen zu Hause.**

----

**Fahrpreis:**      **35 Euro** für Erwachsene und **20 Euro** für Kinder und Jugendliche.

Im Fahrpreis enthalten sind Kaffee, Kuchen, Sekt, Brotzeit, alle Führungen und Eintrittsgelder (Technikmuseum, Bauernhofmuseum und Stadtführung)

Der Schützenverein Berggau will mit diesem Vereinsausflug die Geselligkeit und die Gemeinschaft der Mitglieder fördern. Daher wird der Ausflug durch den Verein finanziell gut unterstützt, so dass sich der Fahrpreis auf die o.a. Beträge reduziert.

**Getränke:**      Museumswart Franz Frank ist sehr gastfreundlich und lässt uns „sein Areal“ nach unseren Vorstellungen auch zur Brotzeit nutzen. Er hat lediglich darum gebeten, dass wir die Getränke für unsere Brotzeit bei ihm abnehmen. Diese wird er zu sehr „schützenfreundlichen Preisen“ anbieten. Daher haben wir in diesem Jahr keine Getränke mit an Bord. Während der Fahrt steht uns die Bordbar von Michael Weißmüller, wie gewohnt, zur Verfügung.

**Anmeldung:** **Anmeldung bis spätestens 30.8.2024** bei Wolfgang Wild, Tel. 09181 1588, per E-Mail, [wolfgang.wild01@t-online.de](mailto:wolfgang.wild01@t-online.de) oder auch per WhatsApp 0175 535 584 5.

Mit der Anmeldung sind der o.a. Fahrpreis auf folgende Bankverbindung zu überweisen: DE50 7606 9553 0003 2157 25 (Raiba NM, Wolfgang Wild)

**Die Anmeldung wird erst mit der Überweisung des Fahrpreises wirksam!**

Wichtig wäre bei der Anmeldung auch die Angabe einer Handynummer (soweit bei mir nicht bereits bekannt!), um die Teilnehmer in eine WhatsApp-Gruppe einzubinden. Dies erleichtert die weitere Organisation.

**Datenschutz:** Mit der Anmeldung erklärt man sich bereit, dass die persönlichen Daten, im erforderlichen Umfang, für die Zwecke unseres Vereinsausfluges genutzt werden

**Hinweise:** Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!  
Kuchenbäckerinnen (für das „Frühstücksbuffet“) dürfen sich gerne bei meiner Frau Maria melden.

Sollte es noch Fragen geben, so stehe ich jederzeit und gerne zur Verfügung.

Ich hoffe, dass auch das diesjährige Ausflugsprogramm viele Vereinsmitglieder und gerne auch sonst Interessierte anspricht. Wir wollen einen schönen gemeinsamen Tag im Altmühltal erleben, bei dem die Geselligkeit und die Schützenkameradschaft im Vordergrund stehen sollen.

Macht also gerne auch Werbung, damit wir wieder mit einem gut besetzten Reisebus unterwegs sein können.

Mit Schützengruß



**Weitere Infos:**

**Technikmuseum**

<https://www.museen-anno-dazumal.de/technikmuseum/de/>

**Jura-Bauernhofmuseum**

<https://www.naturpark-altmuehltal.de/jura-bauernhof-museum/>

**Universitätsstadt Eichstätt**

<https://www.eichstaett.de/>

**Zum Gutmann**

<http://www.gutmann-eichstaett.de/>